

- Jeder Mensch hat seine Fähigkeiten und Begabungen, seine Fachkenntnisse und Lebenserfahrung. Nach reformatorischem Verständnis trägt so jeder Getaufte Verantwortung für das gelingende Miteinander und das Zusammenwirken in Zeugnis und Dienst der Kirchengemeinde
- Das ist eine große Einladung, das Leben vor Ort aktiv mitzugestalten.
- Danke, dass Sie durch ihren Einsatz dieser Verantwortung nachkommen.
- Durch Sie wird christlicher Glaube im Alltag von Menschen sichtbar und spürbar.
- Im Ehrenamt geschieht viel unsichtbare Arbeit, die Menschen fördert und glücklich macht. Sichtbares Engagement und Engagement im Verborgenen - beides ist wichtig.*

* Arbeitshilfe Ehrenamt der EKM

Das Bild der Holzwerkstatt ist für mich ein Sinnbild für die ehrenamtliche Tätigkeit. Am Anfang steht die Aufgabe ein Werkstück fertigzustellen. Manchmal bekommen wir das fertige Werkstück zu Gesicht und manchmal bleibt es eine Lebensaufgabe. Ob ganz neu gebaut aus frischem Holz, ob aus altem Holz neu zusammengesetzt oder nur mit einem neuen Anstrich versehen. Manchmal werkelt man einfach los, manchmal gehts erst in die Planung. Auf jeden Fall braucht man dazu das richtige Werkzeug. Ich freue mich darauf das für Sie richtige Handwerkszeug mit ihnen zu entdecken!



Ehrenamt im Kirchenkreis Mühlhausen

Vielfalt in der Gemeinde



EVANGELISCHE KIRCHE
IN MITTELDEUTSCHLAND

Zu meiner Stellenbeschreibung:

- Die hauptamtlichen Mitarbeiter arbeiten an vielen Stellen mit Ihnen als Ehrenamtliche zusammen.
- In vielen Bereichen funktioniert die Arbeit in der Kirchengemeinde vor Ort nur so gut durch Ihre Mithilfe.
- Mir ist bewusst, dass Sie schon vielfältig unterstützt werden. Oder Sie haben sich selber schon Unterstützung gesucht und z.B. an Seminaren und Schulungen teilgenommen.
- Mit meinen freien zeitlichen Ressourcen habe ich jetzt die Möglichkeit, Themengebiete, Probleme und Bedarfe mit Ihnen zusammen gezielter anzugehen.
- In den vergangenen Jahren hat es immer wieder Aktionen und Treffen in diesem Bereich gegeben. Ich möchte diese auffrischen und durch neue Angebote ergänzen.

Das kann ich mir praktisch vorstellen:

- regionale "Stammtische"
- Einzelangebote
- workshops
- Teamtreffen
- "Oasentreffen"

Das ist mir wichtig:

- Unterstützung der bestehenden Strukturen im Bereich Ehrenamt in Ihrer Kirchengemeinde
- Angehen von anstehenden Herausforderungen (Aktionen, Großprojekte, Weggang von Mitarbeitern, sich verändernde Strukturen)
- Vermittlung von Bildungsangeboten
- Vernetzung von Kompetenzen

Das kann ich mir inhaltlich vorstellen:

- Technik (Bedienung der Sprech- und Musiktechnik in Kirche und Gemeindehaus),
- Rhetorik (Lesung im Gottesdienst und Reden vor der Gemeinde),
- Präsenz (Körperpräsenz - allgemein beim Agieren vor der Gruppe),
- Methoden + Ideen (für die Gruppenarbeit),
- Spiel (Anleitung und Entwicklung von Spielen),
- Pädagogik (altersgerechte Ausrichtung von Themen),
- Kommunikation (Absprachen, Gesprächs- und Reflexionskultur),
- Konfliktmanagement,
- Psychologie

Einige Themenfelder kann ich selber abdecken und zu anderen können wir Referenten einladen.

Da brauche ich ihre Hilfe:

- Was brauchen Sie für die Ausübung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit?
- Wo brauchen Sie inhaltliche, methodische, rechtliche oder finanzielle Unterstützung?

Zu meiner Person:

- geboren in Apolda/Thüringen
- aufgewachsen in Willerstedt/Thüringen
- ehrenamtliches Engagement im Kinderchor, Posaunenchor, Kirchenchor, später in der Arbeit mit Kindern, Konfirmanden und der Jungen Gemeinde, in dem Jugendmusikprojekt "TEN SING" in der Ortsgruppe Apolda
- Zivildienst
- Praktikum im CVJM Zwickau in der "Offenen Tür" Arbeit und bei TEN SING
- Ausbildung am CVJM Kolleg Kassel
- Studium der Pädagogik und Philosophie an der FAU Erlangen-Nürnberg
- 1. Stelle als Gemeindefereferent in den Kirchengemeinden Veitsbronn, Tuchenbach und Obermichelbach in Mittelfranken in der Nähe von Fürth
- Jugendmitarbeiter in der Region Eichsfeld im Kirchenkreis Mühlhausen



Koordination der Ehrenamtlichen im Evangelischen Kirchenkreis Mühlhausen.

Marcus Bornschein
Friedensstraße 1
37339 Gernrode
Tel.: (036076) 415097
FAX: (036076) 415096
Mobil: (0160) 90749530
marcus.bornschein@ekuja.de